



Ausbau der Krippenplätze

Der Krippenausbau kommt gut voran. Erstmals liegt Schleswig-Holstein in der Spitzengruppe der westlichen Bundesländer.



© Gerhard Wellmann/www.pixelio.de

Der Krippenausbau für unter Dreijährige in Schleswig-Holstein hat in den vergangenen beiden Jahren ordentlich Fahrt aufgenommen. Bildungsminister Dr. Ekkehard Klug betonte am Mittwoch, 18. Mai: "Der Ausbau in Schleswig-Holstein ist solide finanziert, die Betreuungsquote von 35 Prozent bis zum Jahr 2013 ist erreichbar." Klug betonte, das Land stelle 60 Millionen Euro für den Ausbau der Kindertagesbetreuung zur Verfügung. Schleswig-Holstein habe die Betreuung von 14,5 Prozent im Jahr 2009 auf 18,2 Prozent im Jahr 2010 steigern können. "Wir verzeichnen damit bundesweit den zweithöchsten Zuwachs der Betreuungsquote und liegen erstmals über dem Schnitt der westlichen Bundesländer", sagte der Minister. Im Schnitt der Westländer liegt die Betreuungsquote bei 17,4 Prozent.

In der Spitzengruppe

Mit Investitionsmitteln in Höhe von rund 74 Millionen Euro fördert zudem der Bund den Ausbau der Kindertagesbetreuung in Schleswig-Holstein. Von 2011 bis 2013 müssten noch etwa 9.000 Krippenplätze eingerichtet werden. Dafür hatte das Land zum Jahresbeginn seine Förderquoten angehoben. Der Bildungsminister wies darauf hin, dass nach Einschätzung des vom Bundesministerium beauftragten Finanzwissenschaftlichen Forschungsinstituts an der Universität Köln Schleswig-Holstein mit diesen Maßnahmen zu der Spitzengruppe der westlichen Länder gehöre, deren Ausbau solide finanziert sei und die ihr Ausbauziel erreichen würden.

[nach oben](#)

Kontakt

- **Regierungssprecher**
Knut Peters